

# Was wir wollen

## S ortenerhaltung

In den letzten 100 Jahren verschwanden ca. 75% der ehemals bekannten Gemüsesorten aus unseren Gärten, bei den Feldfrüchten ist es noch dramatischer. Indem wir alte Sorten erhalten, betreiben wir Vorsorge für kommende Generationen. Ein breites genetisches Spektrum mit dadurch gegebener Anpassungsfähigkeit schützt vor bedrohlichen Erkrankungen und steigert die Überlebensfähigkeit (Klimawandel).

## A rtenvielfalt sichern

Von über 4800 Pflanzenarten, die für die menschliche Ernährung nutzbar sind, werden weltweit nur ca. 100 Arten kultiviert. Wenn wir die anderen Arten nicht erhalten, könnten uns in Zukunft wichtige Ernährungsmöglichkeiten fehlen.

## A nbau- und Pflanzenschutzmethoden weitergeben

Mit dem Verschwinden der Sorten wurden auch in Jahrhunderten entwickelte Methoden der Vermehrung und des Anbaus vergessen. Bei auftretenden Pflanzenkrankheiten wird vorschnell zu chemischen Mitteln gegriffen, obwohl diese Krankheiten oft durch uns begünstigt wurden (Monokulturen, Überzüchtung).

## T otaler Kontrolle des Saatgutmarktes durch wenige Konzerne entgegentreten

Bereits heute kontrollieren 10 international agierende Saatgutkonzerne über 90% des Saatguts der konventionellen Landwirtschaft. In zunehmendem Maße werden Sorten patentiert, obwohl das „Ausgangsmaterial“ herkömmliche Züchtungen sind. Damit werden wir alle um das überlieferte Gut betrogen!

Sortenschutz wird nur noch anerkannt, wenn die Früchte den Eigenschaften der Hybridsorten entsprechen (wie die Unterscheidbarkeit von anderen Sorten, Gleichförmigkeit, Reproduzierbarkeit). Dadurch sind herkömmlich gezüchtete Sorten kaum verkehrsfähig, obwohl sie in ihrer Anpassungsfähigkeit den F1-Hybriden meist überlegen sind.

## G entechnisch verändertes Saatgut verhindern

Mit der Einführung der Gentechnik und der Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen werden nicht absehbare Risiken heraufbeschworen.

Viele der Ziele der Gentechnik sind mit herkömmlichen Verfahren risikolos erreichbar.

Für die Patentierbarkeit (s. Totale Kontrolle) sind freilich gentechnische Verfahren wichtig, da damit der Eigentumsanspruch erhoben werden kann.

## U nabhängigkeit erhalten

Durch selbst produziertes Saatgut ist man nicht mehr darauf angewiesen, jährlich neues Saatgut zu kaufen und kann auch Sorten anbauen, die nicht im Handel sind.

Wir wissen nicht, welche Auswirkungen sich auf die Natur ergeben und sollten anpassungsfähige Pflanzen für unsere Ernährung erhalten.

## T raditionen bewahren

Die herkömmlichen „alten“ Sorten entstanden in vielen Jahrhunderten durch Auslese der besten Sorten. Die für jede Region typischen Gerichte basieren auf den für diese Region typischen Nutzpflanzen. Auch deshalb sollte die Vielfalt erhalten werden!